

Arbeitsmaterialien für Lehrkräfte

Kreative Ideen und Konzepte inkl. fertig ausgearbeiteter Materialien und Kopiervorlagen für einen lehrplangemäßen und innovativen Unterricht

Thema: Unterrichtsmethoden

Titel: Märchenfiguren - Rollen gestalten (19 S.)

Produkthinweis zur »Kreativen Ideenbörse Grundschule«

Dieser Beitrag ist Teil einer Print-Ausgabe aus der »Kreativen Ideenbörse Grundschule« der Mediengruppe Oberfranken – Fachverlage GmbH & Co. KG*. Den Verweis auf die jeweilige Originalquelle finden Sie in der Fußzeile des Beitrags.

- ▶ Alle Beiträge dieser Ausgabe finden Sie [hier](#).

Seit über 15 Jahren entwickeln erfahrene Pädagoginnen und Pädagogen neue Unterrichtsideen zu aktuellen Themen – abgestimmt auf die neuesten Lehr- bzw. Bildungspläne und Rahmenrichtlinien – für verschiedene Reihen der Ideenbörse.

Die Kreativen Ideenbörsen Grundschule bieten Ihnen praxiserprobte Unterrichtsideen für Jahrgangsstufe 1 bis 4 mit vielfältigen Materialien und Kopiervorlagen: z.B. Arbeitsblätter, Bastelanleitungen, Liedern, Farbvorlagen u.v.m.

- ▶ Informationen zu den Print-Ausgaben finden Sie [hier](#).

* Ausgaben bis zum Jahr 2015 erschienen bei OLZOG Verlag GmbH, München

Beitrag bestellen

- ▶ Klicken Sie auf die Schaltfläche **Dokument bestellen** am oberen Seitenrand.
- ▶ Alternativ finden Sie eine Volltextsuche unter www.edidact.de/grundschule.

Piktogramme

In den Beiträgen werden – je nach Fachbereich und Thema – unterschiedliche Piktogramme verwendet. Eine Übersicht der verwendeten Piktogramme finden Sie [hier](#).

Nutzungsbedingungen

Die Arbeitsmaterialien dürfen nur persönlich für Ihre eigenen Zwecke genutzt und nicht an Dritte weitergegeben bzw. Dritten zugänglich gemacht werden. Sie sind berechtigt, für Ihren eigenen Bedarf Fotokopien in Klassensatzstärke zu ziehen bzw. Ausdrucke zu erstellen. Jede gewerbliche Weitergabe oder Veröffentlichung der Arbeitsmaterialien ist unzulässig.

- ▶ Die vollständigen Nutzungsbedingungen finden Sie [hier](#).

Haben Sie noch Fragen? Gerne hilft Ihnen unser Kundenservice weiter:

[Kontaktformular](#) | ✉ Mail: service@edidact.de

✉ Post: Mediengruppe Oberfranken – Fachverlage GmbH & Co. KG
E.-C.-Baumann-Straße 5 | 95326 Kulmbach

☎ Tel.: +49 (0)9221 / 949-204 | 📠 Fax: +49 (0)9221 / 949-377

www.edidact.de | www.mgo-fachverlage.de



Märchenfiguren – Rollen gestalten

Kompetenzen und Materialhinweise

- | | |
|-----------------------------|---|
| Sachkompetenz: | <ul style="list-style-type: none"> • eine Geschichte ausgestalten • Handlungsstränge weiterführen • sich in ein vorgegebenes Geschehen stimmig einbringen können |
| Methodenkompetenz: | <ul style="list-style-type: none"> • Rollen übernehmen und ausgestalten |
| Sozialkompetenz: | <ul style="list-style-type: none"> • gemeinsam sprachlich aufeinander abgestimmt handeln • auf die Aktionen der Mitschüler achten und eingehen |
| personale Kompetenz: | <ul style="list-style-type: none"> • sich in eine bestimmte Situation, Handlung oder Person hineinversetzen • Verständnis für Situationen und Personen entwickeln |
| Materialien: | <ul style="list-style-type: none"> • Märchentext |

Beschreibung der Methode

Bei dieser Methode üben sich die Schüler im Rollenspiel, indem sie die Rolle einer Figur oder eines Gegenstandes aus einem Märchen übernehmen und ausgestalten. Die Gestaltung hängt wesentlich vom Inhalt des Märchens ab. Die Schüler sollten jedoch dazu angeleitet werden, auch in die Rolle scheinbar einfacher Figuren oder Gegenstände zu schlüpfen.

Vorgehensweise

1. Schritt: Ausgestalten der Rolle

Die Lehrkraft gibt ein Märchen vor oder wählt dieses gemeinsam mit den Schülern aus. Das Märchen wird erzählt bzw. vorgelesen.

Anschließend suchen sich die Schüler eine Person, ein Tier oder einen Gegenstand (ein Baum, eine Uhr usw.) aus dem Märchen aus. Sie versetzen sich in die Figur oder den Gegenstand hinein und entwickeln eine Geschichte. Diese tragen sie dann in der Klasse einzeln vor.

2. Schritt: Einfügen der Rolle in den Kontext

Die einzelnen Darstellungen werden nun in den Verlauf des Märchens eingebaut. Die Lehrkraft trägt das Märchen vor. An den entsprechenden Stellen ergänzen die Schüler die Erzählung durch ihre sprachliche Darstellung.

Beispiel: In einem Märchen setzt sich der König auf seinen Thron. Ein Schüler übernimmt die Rolle des Throns: Was sagt bzw. denkt der Thron in dem Moment, als sich der König setzt?

So entstehen oft schnelle, zufällige Sprachbeiträge, die das Märchen ausgestalten. Die Übung führt zur freien Gestaltung einer Rolle und kann in den Bereich Schulspiel überleiten.

Tipp: Es muss nicht immer ein Märchen sein. Es können auch Figuren aus anderen Geschichten oder Texten herangezogen werden. Im Vordergrund steht, dass der Schüler sich in die Figur hineinversetzen und eine Geschichte aus der Figur entwickeln kann.



Hinweise zu den Praxisbeispielen (Teil 2)

Die folgenden Hinweise zur Umsetzung der Methode „Märchenfiguren“ beziehen sich auf den in den Praxisbeispielen mitgegebenen Beitrag **„Vogelnest im Apfelbaum – ein Gedicht genauer betrachten“** (siehe S. 21 ff.).

Als Grundlage für diese Methode dient die Geschichte „Der kleine Findling“ von M7 (siehe S. 34).

Die Lehrkraft liest den Schülern den Text vor. Gemeinsam werden die Figuren herausgesucht, in die man sich gut hineinversetzen kann. Zu schwierige Figuren sollten in der Anfangsstufe vermieden werden.

Mögliche Figuren:

- das Mädchen Mareike
- das Rotschwänzchen-Paar (Weibchen und Männchen als eigenständige Figuren)
- die kleinen Vogelkinder im Nest
- der Baum, auf dem das Nest liegt
- das Nest
- ein unbeholfenes kleines Rotschwänzchen unter dem Baum

Die Schüler wählen eine Figur aus und denken sich eine Geschichte um sie herum aus. Die Figuren werden abgerufen und die Schüler stellen ihre Geschichte dar. Abschließend besteht die Möglichkeit, eine Gesamtdarstellung zu versuchen, wobei sich bei geschickter Regie ein Sprechtheater ergeben kann.



„Vogelnest im Apfelbaum“ – ein Gedicht genauer betrachten

Susanne Fraunholz

Kompetenzen und Inhalte

- | | |
|-----------------------------|--|
| Sachkompetenz: | <ul style="list-style-type: none"> • das Gedicht „Vogelnest im Apfelbaum“ von Rolf Krenzer kennenlernen • den formalen Aufbau des Gedichts untersuchen • Inhalt und Aussage des Gedichts erfassen |
| Methodenkompetenz: | <ul style="list-style-type: none"> • einen lyrischen Text lesen und hören • die Merkmale von Gedichten kennenlernen • sich im (kreativen) Schreiben üben |
| Sozialkompetenz: | <ul style="list-style-type: none"> • einen Text vor der Klasse vortragen/vorlesen • die Arbeitsergebnisse im Klassengespräch vorstellen und besprechen |
| personale Kompetenz: | <ul style="list-style-type: none"> • an Lyrik herangeführt werden |

Erarbeitung des Gedichts

- Das Gedicht hören und lesen
- Den formalen Aufbau betrachten
- Was wird erzählt? – Inhaltsanalyse
- Bild-Text-Zuordnung

Fächerverbindende Materialien

- Nisten von Vögeln – Die Amsel
- Rechenbild
- Die Vogel-WG – Gestaltungsvorschlag
- Vogellieder
- Suchbild – Unterschiede finden

Weiterführung – Schreibaufträge

- Vorgangsbeschreibung
- Vogelnest-Elfchen
- Fortsetzungsgeschichte

